

**STADT ERLANGEN/WETTBEWERB ZUKUNFTSSTADT2030+  
ZU GAST**



**Erlangen – Zukunftsstadt 2030+**

Zukunftstadt 2030+. Wie sieht die Stadt von morgen aus? Der neue Siemens-Campus, Expansion Uniklinikum, Verlagerungen der Universität innerhalb der Stadt – Erlangen wird sich wandeln. Im Wettbewerb „Zukunftstadt 2030+“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung will die Stadt Erlangen mit Bürgern Visionen entwickeln. Beteiligung beginnt mit Information – kommen Sie vorbei!

Ausstellung, Infostand, 18:00–1:00 Uhr, Turm C, Raum C201

**ZENTRALINSTITUT FÜR REGIONENFORSCHUNG**



**Grenzwertig? Grenzen und Grenzüberschreitungen in unterschiedlichen Weltregionen**

Grenzen markieren Räume, Handlungsmöglichkeiten, grenzen ab und aus. In zwanzigminütigen illustrierten Kurzvorträgen widmet sich das Zentralinstitut für Regionenforschung unterschiedlichen Formen von Grenzen in den Regionen der Welt.

- 18:15 Uhr Begrüßung
- 18:30 Uhr Die Grenze ist keine Linie. Die Diskussion um Barrieren, Ressourcen und Hoffnungen (Prof. Dr. Tobias Chilla)
- 18:50 Uhr Grenzüberschreitungen: Die aktuelle Grenzpolitik der Europäischen Union in der Kritik (Prof. Dr. Petra Bendel)
- 19:10 Uhr Vorbild Schweden? Gesellschaftliche Grenzen von Migration (Maria Langer)
- 19:30 Uhr Ab an den Bosphorus! Gründe für grenzüberschreitende Mobilität von Deutschland in die Türkei (Johannes Obergfell, M.A.)
- 19:50 Uhr Grenzen des Humors im Islam (Prof. Dr. Georges Tamer)
- 20:10 Uhr Poetische Über-Setzung an der Grenze zwischen Paraguay und Brasilien (Laura Welsch/Girla Castillo Rodríguez)
- 20:30 Uhr Offene Arme, geschlossene Grenzen: Die haitianische Migration nach Brasilien (Marilia Mariense Wickert)
- 20:50 Uhr Performing Borders: Guillermo Gómez-Peñas A Declaration of Poetic Disobedience (Stephen Kötzing, M.A.)
- 21:10 Uhr Begrenzter Raum als Strafe: Die Rolle der Zuchthäuser in Süddeutschland (Prof. Dr. Wolfgang Wüst)
- 21:30 Uhr Grenzen des Rechts: Die Gerichtsbarkeit in der Herrschaft Schwarzenberg (PD Dr. Christof Paulus)
- 21:50 Uhr Kriminalität und Strafverfolgung über die territorialen Grenzen hinaus: Fränkische Diebeslisten (Marina Heller, M.A.)
- 22:10 Uhr Unsichtbare Grenzen – Territorien im Alten Reich (PD Dr. Peter Fleischmann)

Kurzvorträge, 18:15–22:30 Uhr, max. Besucher: 40, C 202, C-Turm